



Doppeldukat 1719-1724

Goldmünze des Bischofs Johann Philipp Franz von Schönborn (1719-1724) mit seinem Brustbild.

Rückseitig Löwe mit Schwert und Waage vor der Würzburger Stadtansicht. Den Münzstempel fertigte Johann Georg Vestner an.

Vom Hl. Bonifatius 741 eingerichteter Bischofssitz in Franken. Durch Otto II. erhielt Würzburg größere Güter. Ohne dass ein Münzprivileg bekannt ist, prägte Würzburg seit dem 11. Jahrhundert eigenes Geld. 1802 fiel das Hochstift an Bayern.

Informationen

1719-1724 (Datierung)

Dukat

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F16

Inv. M42036
